

BESCHLOSSEN VOM EINWOHNERGEMEINDERAT GÄNSBRUNNEN
GÄNSBRUNNEN, 8.3.1999

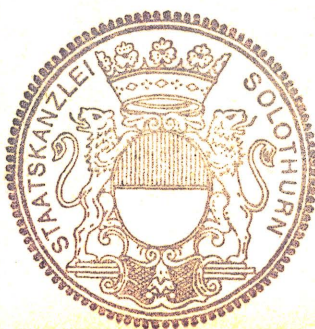
DER GEMEINDEPRÄSIDENT:

E. Lanz

DIE GEMEINDESCHREIBERIN:

R. Keiser

GENEHMIGT VOM REGIERUNSRAT DES KANTONS SOLOTHURN
GEMÄSS RRB NR. 1866 VOM 28. Sep. 1999



DER STAATSSCHREIBER:

Dr. K. Binswanger

KANTON SOLOTHURN

GEMEINDE GÄNSBRUNNEN

ORTSPLANUNG

BAUZONENPLAN 1 : 2000

Dat. 28.02.1993
Gr. 43 x 105
Gez. DK
Vis. TS

Plan Nr.
6318/1

1 24.11.1994 VORPRÜFUNG VOM 27. SEPTEMBER 1993

Nr. Datum Gez. Vis. Rolle Nr. 1875

BSB + Partner
Ingenieure und Planer

Solothurn
Grenchen
Biel
Langnau
Biel
Däniken
Kirchberg

BSB+

LEGENDE GENEHMIGUNGSGEHÄLTFE

- BAUZONENGRENZE
- ABGRENZUNG RESERVEZONE
- WALDGRENZE
- W 2 WOHNZONE 2-GESCHOSSIG
- K KERNZONE
- OeBA ZONE FÜR ÖFFENTLICHE BAUTEN UND ANLAGEN
- G GEWERBEZONE
- BAUVORHABEN IM DARGESTELLTEN BEREICH BEDÜRFT EINER GENEHMIGUNG DURCH DAS BAUDEPARTEMENT (UNTERSCHREITUNG WALDABSTAND). SOFERN DIE BAUZONE NICHT AN DEN WALD GRENZT, VERSCHIEBT SICH BEI VORRÜCKENDEM WALD AUCH DIE WALDBAUFLINIE.
- FUSS- UND WANDERWEG
- EINZELBÄUME GEMÄSS § 122 PBG

LEGENDE ORIENTIERUNGSGEHÄLTFE

- GEBÄUDE UNTER DENKMALSCHUTZ
BAUGESUCHTE SIND DER KANT. DENKMALPFLEGE ZU UNTERBREITEN
PFARRKIRCHE GB NR. 36
PFARRHAUS GB NR. 37
WIRTSCHOF ST. JOSEF GB NR. 34
- ÜBRIGE KULTURDENKMÄLER
- GENEHMIGTER GESTALTUNGSPLAN "ERWEITERUNG STEGAG"
GEMÄSS RRB NR. 1794 VOM 29. MAI 1990
- ARCHÄOLOGISCHE FUNDSTELLE
BAUGESUCHTE SIND DER KANTONSARCHÄOLOGIE ZU UNTERBREITEN
- WALD- UND FELDGEHÖLZ GEMÄSS § 141 PBG
- HECKE GEMÄSS § 20 NHV NUR IM BEREICH DER BAUZONEN
- ÖFFENTLICHE GEWÄSSER
- QUELLSCHUTZZONE I *
- QUELLSCHUTZZONE II *
- QUELLSCHUTZZONE III *
- * GEMÄSS RRB NR. 2216 VOM 10.8.1982
IN DEN SCHUTZZONEN GELTEN DIE VORSCHRIFTEN GEMÄSS ZUGEHÖRIGEM SCHUTZZONENREGLEMENT
- GEMEINDE- / KANTONSGRENZE

